

Vereinsmitteilungen = Communications des sections = Notiziario sezionale

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **62 (1984)**

Heft 8

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

pirscht sie sich an und wirft das Fangnetz. Sieg! Hilflos zappeln die Pilze im Netz, kein einziger hat die herannahende Gefahr bemerkt und konnte fliehen. Sorgfältig zieht sie das Netz ein und schüttet die Pilze in den Käfig. Die Jagd geht weiter.

In letzter Zeit wurde viel von einem Einzelgänger gemunkelt, einem riesigen Steinpilz, auf dessen Fährte schon viele Pilzfänger gewesen sind. Aber dieser Steinpilz ist viel zu schlau für einen gewöhnlichen Jäger; um an ihn heranzukommen, muss speziell trickreich gearbeitet werden. Der Ehrgeiz meiner Mutter ist es nun, diesen Pilz zu fangen.

Immer tiefer gerät sie in den Wald hinein, immer dicker wird das Gebüsch, sie nähert sich dem grossen Sumpf. Da, plötzlich entdeckt sie ihn! Vor lauter Aufregung vergisst sie, sich an ihn heranzuschleichen und rennt los. Durch die fremden Geräusche aufgeschreckt, beginnt auch der Steinpilz zu rennen. Aber Gott sei Dank ist meine Mutter eine gute Langstreckenläuferin, sie bleibt ihm dicht auf den Fersen... Da fällt ihr die Büchse mit den Brotbröcklein ein. Während des Laufes öffnet sie die Büchse und wirft das Brot. Und siehe da! Der Steinpilz verlangsamt seinen Schritt und bleibt schliesslich stehen. Er kommt einige Schritte zurück und beginnt genüsslich, die Bröcklein zu verspeisen.

Triumphierend springt meine Mutter vor. Noch ist der Menschenverstand grösser als der Pilzverstand! Aber — platsch — sie landet in einem Sumpfloch und sitzt fest. Spöttisch lachend dreht sich der Pilz zu ihr um und winkt ihr zum Abschied zu. Danach spaziert er gemütlich davon und pfeift ein Liedchen.

An diesem Tag ist meine Mutter erst spät abends nach Hause gekommen. Wieso sie pudelnass gewesen ist, hat sie nicht sagen wollen.

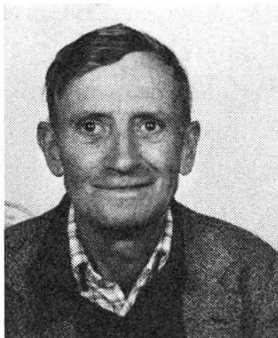
Ob ich mit dieser Geschichte wohl richtig geraten habe?

Karin Reber, Badhausstrasse 48, 3065 Bolligen

Unsere Verstorbenen Carnet de deuil Necrologio

Am 19. März hat uns

Ernst Rastorfer-Müller



für immer verlassen. Er starb nach langer, geduldig ertragener Krankheit im Alter von 74 Jahren. Ernst war auch Mitgründer unseres Vereins. Er übte über 20 Jahre das Amt des Sekretärs aus, was für ihn in den Anfangsjahren keine leichte Sache war. Bei Pilzausstellungen sah man ihn immer als eifrigen Pilzkameraden. Von morgens bis spät am Abend war er mit seinem Wissen für uns immer dabei.

Wir sind ihm zu grossem Dank verpflichtet und sprechen den Angehörigen auch auf diesem Wege unser aufrichtiges Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Niederbipp

Vereinsmitteilungen Communications des sections Notiziario sezionale

Aarau und Umgebung. Unser Jahresprogramm 2. Teil sieht folgendermassen aus: 5. August: Familienausflug Gehren. — 13. August: Bestimmungsabend fällt aus, der grosse Saal im «Rondo» ist anderweitig besetzt. — 18./19. August: Pilzbestimmertagung. — 20. August: Bestimmungsabend. — 26. August: Pilzlertreffen. — 3. September: Mitgliederversammlung. — 8. September: Mitgliederexkursion. — 10., 17. und 24. September: Bestimmungsabende. — 29./30. September: MAG. — 8. Oktober: Bestimmungsabend. — 13. Oktober: Schlussexkursion. — 15., 22. und 29. Oktober, 5., 12. und 19. November: Bestimmungsabende. — 1. Dezember: Chlaushock.

Belp. Bestimmungsabende je montags, 20 Uhr, im «Schützen»: 20., 27. August, 3., 17. und 24. September. — Vereinsversammlung: Freitag, 24. August, 20 Uhr, im «Schützen». Organisation der Pilzausstellung mit Pastetliverkauf von Samstag und Sonntag, 8. und 9. September, im «Schützen», Belp. — Kurzexkursion Auenwald: Sonntag, 2. September, 8 Uhr, beim «Campagna». Erkennen der Pilze auf dem Terrain.

Bex. Samedi et dimanche 25 et 26 août, journées d'études romandes à Pully; vendredi, samedi et dimanche 31 août, 1^{er} et 2 septembre, cours de l'Union Suisse des Sociétés Mycologiques à Martigny; dimanche 26 août, sortie cueillette; dimanche 9 septembre, journée familiale, sortie cueillette; dès le lundi 3 septembre, séances de détermination pour les membres.

Burgdorf. Am 25. und 26. August findet wieder die traditionelle Kornhausmesse im festlich geschmückten Kornhausquartier statt. Viele tausend Besucher aus der ganzen Region freuen sich auf den festlichen Anlass mit einem grossen Feuerwerk am Sonntagabend. Wir laden Pilzfreunde, vor allem aus den umliegenden Vereinen, zum Besuch unseres Pilz- und Pastetlistandes herzlich ein. Interessante Pilz-Exemplare werden für unsere Ausstellung gerne entgegengenommen.

Chur. Exkursion/Bergwanderung vom 26. August, Chur—Brambrüesch—Malixeralp—Juchs—Kalchhofen—Chur. Besammlung um 8.30 Uhr auf dem Parkplatz der Brambrüeschbahn/Kasernenstrasse. Abfahrt um 9 Uhr. Verpflegung aus dem Rucksack. Die Wanderung findet nur bei schönem Wetter statt. Bei zweifelhafter Witterung gibt Tel. 081 24 38 00 ab 6.30 Uhr Auskunft. (Steiner E., Unt. Ples-surstr. 148, 7000 Chur) — Exkursion/Bergwanderung vom 16. September, Litzirüti—Mädergen—Langwies. Besammlung am Bahnhof Chur um 7.30 Uhr. Abfahrt des Zuges 8 Uhr, Ankunft in Litzirüti 8.49 Uhr. Verpflegung aus dem Rucksack. Die Wanderung findet nur bei schönem Wetter statt. (Auskunft wie unter Exkursion vom 26. August.) Rückfahrt ab Langwies 17.17 Uhr oder 18.17 Uhr. Ankunft in Chur 18.02 oder 19.02 Uhr.

Entlebuch—Wohlhusen—Willisau. Auf den 26. August wird die OG Wohlhusen zum diesjährigen Vereinsausflug einladen. An der Generalversammlung wurde dem Vorschlag «Engstlenalp» mehrheitlich zugestimmt. Auch der darauffolgende Montag ist im Terminkalender einzurahmen. An diesem 27. August wird der Bestimmungsabend des Gesamtvereins nach Gfellen verlegt und mit einem Besuch des VAPKO-Kurses verbunden. Allen Mitgliedern sei das Mitmachen und Dabeisein an diesen beiden Anlässen bestens empfohlen.

Fricktal. Bereits stehen wir mitten in der Pilzsaison. Wir wünschen unseren Mitgliedern recht viel Erfolg bei der Suche. Die regelmässig stattfindenden Pilzbestimmungsabende bieten die Möglichkeit, unsere Kenntnisse über die Pilze zu ergänzen und zu vertiefen. Die nächsten Pilzbestimmungsabende finden statt: jeweils Montag, 20. August, 3., 17. und 24. September. — Am Samstag, 8. September, führt uns unser Präsident Fridolin Meier, wenn wir Glück haben, in die Steinpilze. Wir treffen uns um 13 Uhr vor dem Rest. «Rheinfels» in Stein. Unser Aktuar bittet alle Mitglieder, ihm jeweils möglichst umgehend Adressänderungen bekanntzugeben, damit der Versand der Pilzzeitung ohne Unterbruch gewährleistet ist. Sollte jemand die Zeitung nicht erhalten, so ist dies ebenfalls sofort dem Aktuar mitzuteilen: Roland Eglin, Baslerstrasse 37, 4310 Rheinfelden.

Genève. Excursions: Dimanche 19 août Hauts-marais du Jura vaudois (La Pile, la Merderette ou la Burtignière). Rens. M. J.-P. Kohler, tél. 55 22 32 dès 18 h. Rendez-vous «B» 8 h 30. Pique-nique. *Bottes Indispensables*. Dimanche 9 septembre: Bois de Ballens. Rens. M.A. Sterchi, tél. 44 21 83. Rendez-vous «B» 8 h 30. Pique-nique. Séances de détermination: Reprise lundi 3 septembre au local de Balxert dès 20 h.

Herzogenbuchsee. Jeden Montag Bestimmungsabend im Rest. «Froburg». — 26. August: Halbtages-Exkursion. — 2. September Halbtages-Exkursion. — 8., 9., September: Pilzausstellung bei der Bürgerhütte. — 16. September: Vereinsreise.

Horgen. Jeden Montag Bestimmerabend um 20 Uhr im Vereinslokal. 26. August Exkursion, 27. August Monatsversammlung, 1./2. September Dorffest Horgen mit Stand des Vereins (Pastetliverkauf), Helfer sind willkommen!

Klingnau und Umgebung. 4. August: Sommerwaldhock. Besammlung am Bahnhof Döttingen um 19 Uhr. Eigene Verpflegung. (Wein und Mineralwasser können bei der Hütte gekauft werden. — 13. August: Beginn der Pilzbestimmungsabende. Jeden Montag ab 20 Uhr im Rest. «Blume», Döttingen. Letzter Bestimmungsabend am 12. November. — 18./19. August: Pilzbestimmungstage in Schwanden (Glarus). — 28./29./30. September: Pilzschau des Vereins Klingnau und Umgebung. — 4. November: Pilztreffen organisiert vom Pilzverein Zurzach. — 8. Dezember: Chlaushock bei der Reaktor-Waldhütte

Würenlingen. Besammlung am Bahnhof Döttingen um 19 Uhr. — 19. Januar 1985: Generalversammlung um 20 Uhr im Rest. «Blume», Döttingen. — Alle Mitglieder sind herzlich zur aktiven Mitarbeit aufgerufen.

Lausanne. Dimanche 9 septembre, Gros-de-Vaud (soupe), dp. 8 h, Parc Montbenon monument Vinet, chef et adjoint: Bovay (89 26 42) et Ieronimo (37 83 88).

Niederbipp. Vom 24. bis 26. August findet das Rohboufst statt. Wir heissen auch unsere auswärtigen Pilzlerinnen und Pilzler in der Pilzrisotto-Stube recht herzlich willkommen. — Pilzler-Treffen in Wamm- bach mit Birsfelden ist am Sonntag, 30. September und der Lotto-Match am Samstag und Sonntag, 10. und 11. November.

Nord Vaudois. En septembre, nos séances de détermination ont lieu tous les lundis soirs, dès 20 h 15, sauf le lundi du Jeûne Fédéral. Dimanches 9 et 23 septembre, sorties d'étude sur le terrain.

Oberburg. Unser Pilzlerfest zum Sommeranfang konnte bei prächtigstem Wetter abgehalten werden. Sowohl Pilzpastetli als auch eine rassige Tanzmusik und der hiesige Jodlerklub sorgten für gute Stimmung. Allen Mitwirkenden sei herzlich gedankt. — Nach der Sommerpause nehmen wir am 4. September (20 Uhr, im Lokal) die Bestimmungsübungen wieder auf. Der Vorstand hofft auf zahlreiches Erscheinen.

St.Gallen. Sonntag, 26. August: *Exkursion im Raume Rankweil/Übersaxen.* Treffpunkt: Nach dem österreichischen Zoll beim Grenzübergang Diepoldsau. Zeit: 8.30 Uhr. Leiter: K. Matt. — 31. August, 1. und 2. September: *Pilzstudien: Wochenende in Vermol.* Leiter: H. Abderhalden. Anmeldung an H. Abderhalden, Rehetobelstr. 69a, 9016 St.Gallen, Tel. 071 35 37 17. — Sonntag, 16. September: *Exkursion Martinsbrugg/Schaugenbädli/Goldachtobel.* Treffpunkt: Martinsbrücke. Zeit: 8 Uhr. Leiter: E. Locher. — Ab 6. August bis Saisonschluss werden jeweils jeden Montagabend um 19.30 Uhr im Vereinslokal Bestimmungsübungen vorgenommen. Zudem besteht die Möglichkeit, unter der Leitung von Herrn Dr. Flammer am letzten Montagabend in den Monaten August, September und Oktober das Mikroskopieren zu erlernen.

Sion. Dimanche 9 septembre, Sortie cantonale, organisation Sierre, consulter presse. Dimanche 16 septembre, sortie du Cercle, départ 7 h, Place Service Automobiles, visite Expo-Romont, selon organisation spéciale; repas collectif par maîtres-queux ad hoc.

Thalwil und Umgebung. 13. August: Beginn der Bestimmungsabende, jeweils am Montag im Vereinslokal Rest. «Grüner Baum», Thalwil. — 16. September: Exkursion Oberiberg, Leiter Bruno Hirsig. — 30. September: Lehrexkursion Thalwil/Oberrieden, Leiter M. Urbanetz.

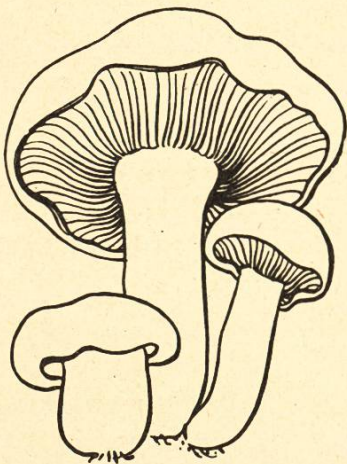
Thurgau. Sonntag, 19. August: Lernexkursion in das Gebiet Gullen-Brandwaldes, Rüdlingen. Organisation Hugo und Pia Schenk, Rüdlingen. Treffpunkt: 9 Uhr, Marktplatz Frauenfeld; 9.30 Uhr ref. Heimstätte, Rüdlingen; Verpflegung aus dem Rucksack; Hinweis: Identitätskarte oder Pass mitnehmen! — Montag, 20. August: Makroskopisches Pilzbestimmen für Anfänger und Fortgeschrittene. 20 Uhr im Pilzlokal, Stammeraustr. 1, Frauenfeld; Organisation Hans Rivar, Frauenfeld; Ortspilzexperten. — Montag, 27. August: Makroskopisches und mikroskopisches Pilzbestimmen für Fortgeschrittene. 20 Uhr im Pilzlokal, Stammeraustr. 1, Frauenfeld; Organisation: Joachim Dürst, Frauenfeld/Pilzbestimmerkommission. — Sonntag, 2. September: Lernexkursion in das Gebiet Kaawald, Lommis. Organisation: Walter und Emmy Bichsel, Affeltrangen. Treffpunkt: 9 Uhr, Marktplatz Frauenfeld; 9.30 Uhr Parkplatz Rest. «Ochsen», Lommis; Verpflegung aus dem Rucksack. — Montag, 3. September, 20 Uhr: Makroskopisches Pilzbestimmen für Anfänger und Fortgeschrittene im Rest. «Krone», Pfy; Organisation: Anna Herzog, Pfy, und Hans Rivar, Frauenfeld. Treffpunkt für Nichtautofahrer: 19.30 Uhr Marktplatz Frauenfeld. — Freitag, 7. September, 20 Uhr: Beginn des Einführungskurses in die Pilzkunde im Sinne des Pilzschutzes für Pilzsammler und Waldbesucher, Interessenten melden sich bitte direkt bei Hans Rivar, Schaffhauserstr. 242, Erzenholz, 8500 Frauenfeld, Tel. 054 21 27 29 Privat, und Tel. 054 24 11 11 Geschäft. — Mitteilung betr. Pilzschutzausstellung WEGA 84: Alle Mitglieder, die an der letzten Pilzschutzausstellung noch kein Passfoto oder keinen Fotoausschnitt in der Grösse eines Passbildes abgegeben haben, werden höflich gebeten, dies nachzuholen und ein Farb- oder Schwarzweissfoto an J. Kuoni, Thundorfstr. 146, 8500 Frauenfeld zu senden. — Für unsere Pilzschutzausstellung vom 28. September bis

2. Oktober in Weinfeldern sind wir noch auf Frischpilzsammler angewiesen, die uns ausgesuchtes Pilzmaterial für die Ausstellung besorgen. Bitte bei Hans Rivar, Schaffhauserstr. 242, Erzenholz, 8500 Frauenfeld, Tel. 054 21 27 29 Privat, bzw. Tel. 054 24 11 11 Geschäft, melden.

Zug. Jeden Montagabend, 20 Uhr: Bestimmungsabende im Rest. «Bären». — Sonntag, 16. September: öffentliche Pilzsuppe, Horbach-Zugerberg.

Zürich. Rest. «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. Jeden Montag, 20 Uhr im grossen Saal: Bestimmungsübungen in kleinen Gruppen, Kurzreferate der Pilzbestimmer, Hellraumprojektionen, Studium des aufliegenden Pilzmaterials. — Sonntag, 2. September: Familienexkursion und Waldfest im Raum Wettingen gemäss besonderer Einladung. — 3. September: «Informationen über Pilzliteratur». Referent: Otto Hotz. — 10. und 17. September: Bestimmungsübungen in Gruppen.

Zurzach und Umgebung. Am Montag, 5. August haben wir mit den Pilzbestimmungen begonnen und treffen uns jeden Montag um 20 Uhr im Hotel «Rad», Zurzach. (Bitte Eingang von Seite Bahnhof benutzen.) Pilze und Pilzliteratur mitbringen. — Voranzeige: Am 30. September Halbtagesexkursion. Besammlung 7.30 Uhr bei Bahnhof Zurzach. Gäste und Interessenten sind stets gerne willkommen.



**Par les «Planches suisses de champignons»,
tu ne risques aucune intoxication.**

Alors tu dois les acheter.
Mieux tu dois les faire acheter.

**L'union a besoin de soutien.
Sache donc agir pour son bien.**

En faisant vendre les «Planches suisses».

**Bietet Ihr die «Schweizer Pilztafeln» dar,
dann gibt es keine Vergiftungsgefahr.**

Schafft sie an,
oder lasst sie anschaffen!

**Der Verband braucht Eure Unterstützung,
also helft ihm,**

indem Ihr die «Pilztafeln» verkauft. (xm)